

Frühjoirstied

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!
Ihr Wochenspiegel-Team



Nu güng de Winter doch heidi!
Un ach, de leewe Mai is dor.
De putzt de Erd un mök sich bi
Un stök ehr Blömer in dat Hoor.
He reep von färn wiet öwer 't Meer,
De quoden, bunten Voegel her.
Ut Busch un Heck, van Bark un Wid'
Dor röppt dat: Nu is 't Frühjoirstied!

Wiet flüggt de scheewe HUSDÖR up,
De Jöhrn, se holl'n in d' Stuw nich ut;
Se störrten no den Gros'brink rup
Un danzen rund un juchen lud:
"Kummt all, wi will' no 't Brok hen gohn,
Dor söl'n al Kükenblömer stohn!
Schient morg'n de Sunn so warm as hüt,
Denn gohn wi barft, -t-is Frühjoirstied".

Un all's, wat hinnern Ob'n hett huckt
Den bitterkollen Winter lang,
Ward van de Sunn no buten lockt
Un hork nu up den Larchensang!
Wo prächtig prohlt de Appelblöt.
Wo singt de Drossel leef un söt!
Dat Minschenhart ward grot un wiet
Un jankt no Leew in d' Frühjoirstied.

Wo lewig ward dat in de Welt
Wo lustig geiht dat öwerall;
Wo sing dat hell in Heid' un Feld. –
Ow man dor ok woll mitdon sall?
Jowoll, min Söhn, min leewe Deern,
So freut ju doch un hewwt ju gärn!
't künn sind, 't künn sind, dat ju 't gerüt,
Nehm'n ji nich wöhr jun Frühjoirstied.

Max Lindow

Familienfest bei bestem Wetter

BAD WILSNACK. Der Wettergott ist Sportfan. Am 1. Mai trafen sich in Bad Wilsnack bei Sonnenschein Groß und Klein zum Familien- und Sportfest. Volleyball und Fußball wurde gespielt, für die Kleinen wartete ein Geschicklichkeitsparcours. Sport-

vereine präsentierten sich. Über einen Gutschein für Fleisch- und Wurstwaren im Wert von 500 Euro konnte sich der SV Prignitz Bad Wilsnack/Legde freuen. Er wurde von der Landfleischerei Jürgen Hildebrandt aus Plattenburg OT Kletzke übergeben. WS



Die Landfleischerei J. Hildebrandt aus Kletzke übergibt einen Gutschein an den SV Prignitz Bad Wilsnack/Legde. Foto: Dorina Konert



Anzeige

RAT & HILFE VOR ORT
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT		
Stadtwerke Wittenberge GmbH		Tel. 0 38 77/95 44 44
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen		
WG „Elbstrom“ e. G.		Tel. 0 38 77/95 22 59
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH		Tel. 0 38 76/61 32 31
ZIMMEREI		
M. Gierz	Rabensteig 10 19322 Wittenberge	Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44
HAUSMEISTERDIENSTE		
W. Duwe Malerbetrieb & weitere Dienstleistungen	Parkstraße 90 19322 Wittenberge	Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS

Reizvolle Mischung der Klangentfaltung

Gitarren- und Violinen-Duo APRIME spielt in der Stepenitzer Stiftskirche



Das Duo Aprime besteht aus Ulrike Eschenburg (l.) und Petra Patzer. Foto: Duo Aprime

und Weiner auch Bearbeitungen wie etwa Vivaldis „Der Winter“ sowie Eigenarrangements des „Kantabile“ von Paganini oder „Szardas“ von Monti. Zudem gibt es Interpretationen von zu den Klassikern zu rechnenden Titeln wie „Stairway to heaven“ und anderen. Sehr reizvoll verspricht auch ein Konzertprogramm mit argentinischen Tangos (Piazzolla) und lateinamerikanischen Stücken zu sein, in denen die Gitarre auch als Percussions-Instrument auftritt.

Als interessant empfanden die beiden die Beschäftigung mit dem Leben der Komponisten, die musikalischen Besonderheiten der Stücke, die Umstände, die zur Entstehung mancher Werke führten oder Anekdoten, an denen sie die Zuhörer gern teilhaben lassen.

Ulrike Eschenburg erhielt ihren ersten Violinunterricht bei ihrem Vater Wolfgang Engel. Nach ihrem ersten Probespiel studierte sie bei Eberhard Feltz an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ und spielte unter anderem als 1. Violinistin der Staatskapelle Berlin. Unter Leitung des Chefdirigenten Daniel Barenboim bereiste sie als Mitglied dieses Spitzenorchesters regelmäßig die USA, Japan und spielt in europäischen Metropolen. Nachdem sie viele Jahre Streichquartett gespielt hat, wendet sich Ulrike Eschenburg jetzt Kammermusik verschiedenartiger Besetzungen zu. Petra Patzer nahm nach dem Abitur das Musikstudium bei Barbara Richter Rumstig und Karin Leo an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ auf. Neben CD-Produktion und Konzerten arbeitet sie auch als Musikpädagogin für Gitarre an der Musikschule. Mit Ulrike Eschenburg gründete sie 2016 das Duo APRIME. Neben klassischen Werken stehen verstärkt Tangos und Crossovers auf dem Programm. WS

• Weitere Informationen unter: www.marienfliess.de

MARIENFLIEß.

Eine reizvolle Mischung zweier unterschiedlicher Instrumente ist zu erwarten, wenn am Sonntag kommender Woche, dem 18. Mai, um 16 Uhr in der Stiftskirche Stepenitz im gleichnamigen Ortsteil

von Marienfließ das Berliner Duo APRIME mit Ulrike Eschenburg und Petra Patzer ein Konzert geben wird.

Die Besetzung mit Violine und Gitarre bietet quasi unendliche Möglichkeiten der Klangentfaltung vom zartesten Piano bis zum raumfüllenden Forte, von flötenartigen Flageolets bis zu himmlischen Kantilenen. Die Gitarre bringt die ganze Palette der Süd- und lateinamerikanischen Rhythmen mit. Für die Geige

gibt es unglaublich viele Kompositionen voller Virtuosität und herrlicher Melodien. Das Repertoire der beiden enthält neben den Originalkompositionen bekannter Komponisten wie Paganini, M.D. Pujol, Faure

Inmitten der Gesellschaft

Festveranstaltung zur Seniorenwoche am 27. Mai im Kulturhaus Pritzwalk

PRITZWALK. Die Festveranstaltung innerhalb der 31. Brandenburgischen Seniorenwoche der Stadt Pritzwalk findet am 27. Mai im Saal des Kulturhauses statt. Das Motto lautet: „Senioren in Brandenburg – inmitten der Gesellschaft und aktiv für gutes Leben, miteinander und füreinander – generationsübergreifend Zukunft gestalten“.

Das Programm beginnt um 14 Uhr. Eröffnung und Begrüßung übernehmen Bürgermeister Ronald Thiel (parteilos) und der Vorsitzende des Seniorenbeirats Dietmar Thurmann. Anschließend wird die Kaffeetafel eröffnet. Danach bitten die „Village Boys“ zum Tanz. Gegen 15.30 Uhr tritt dann Petra Hoffmann als „Sachsenkind Friedlinde“ auf. Ihr präsentiertes Programm heißt „Ein Tag ohne Lachen ist ein verlorener Tag“. Es bietet Humor, Situationskomik, traditionelle Lieder und eigene fröhlich freche Songs. Die Tanzrunde danach mit den „Village Boys“, ist bis 18 Uhr angesetzt.

Der Eintritt zur Festveranstaltung beträgt fünf Euro. Anmeldungen sind erforderlich und bis zum 22. Mai möglich. Bereits um 13 Uhr eröffnet im Anbau des Kulturhauses eine Ausstellung über „Hilfen im Alltag“. Die Stände bleiben dort bis

14 Uhr und bieten Informationen über Demenz und Pflegebedürftigkeit, Vorsorge, Entlastungen im Pflegealltag und Tageseinrichtungen. Gäste können

Schauspielerin **Petra Hoffmann** als „Sachsenkind Friedlinde“.



Vor der Festveranstaltung zur Brandenburgischen Seniorenwoche im Kulturhaus gibt es eine Ausstellung über Hilfen im Alltag. Fotos: Stadt Pritzwalk, Klaus Winkler

HIER FINDEN SIE HILFE	
NOT- UND SERVICE NUMMERN	Weißer Ring: 116 006
Polizei: 110	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Feuerwehr: 112	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Fax-Notruf für Gehörlose: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	
Krankentransport: 0331/1 92 22	BEREITSCHAFTSDIENSTE
Apotheken: 0800/0 02 28 33	Ärzte: 116 117
Frauen in Not: 03877/40 36 84	Augenärzte: 0331/98 22 98 98
0173/7 80 55 33	Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
Anonyme Alkoholiker: 0152/ 24722147	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810	EC- & Kreditkarten: 116 116

IHRE MEDIABERATUNG	
Verkaufsleitung Christel Walter Tel. 03877/92 32 10	
Mediaberaterin Dorina Konert Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0171/68 84 38 6	
Mediaberater Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de	
Mailkontakt anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de	

IMPRESSUM	
Wochenspiegel Rathausstraße 47 19322 Wittenberge Telefon: 03877/92 32 0 Fax: 03877/92 32 26 info.prg@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Druck Pressedruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/ Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Aktuelle Druckauflage: 43 300
Geschäftsführung Ingo Höhn	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de .
Mediaberatung Dorina Konert, Ingo Scholz	
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de	
Vertrieb MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251	BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter ADA Auftragserfüllung BVDA